

Einladung

„Wenn sie nur schenkt,
wird jede Hand verehrt!“ (William Shakespeare)

Einen Kirchenraum geistlich mit dem Bild der Hand vor Augen zu erkunden scheint ungewöhnlich. Einerseits lässt der Bau von St. Aposteln an die vielen Hände denken, die an ihm gearbeitet haben. Das Wort aus Ps 127 erinnert daran, dass, wenn nicht der Herr das Haus baut, sich jeder Mitwirkende umsonst müht. Dabei gilt dies nicht nur für den Bau einer Kirche oder eines anderen Gebäudes, sondern auch für das Leben, für das Menschenhaus des Einzelnen als auch einer Gemeinschaft. Andererseits ist auch an jene unzähligen Hände zu denken, die sich in St. Aposteln zum Gebet für sich und andere gefaltet haben.

Bei dieser Geistlichen Kirchenführung in St. Aposteln in Köln sind Sie eingeladen, den Raum, seine Geschichte und Kunst und nicht zuletzt seine geistliche Atmosphäre zu erspüren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor



Geistliche Erkundung

**Rettende Hände –
nahe beim Menschen**

St. Aposteln

9. Oktober 2018 (Di.)

Köln

Programm

Dienstag, 9. Oktober 2018, Beginn: 20.00 Uhr

Themen

- **Die bauende Hand**
Der salische Kirchenbau und seine späteren Umformungen mit Westturm und dem wahrscheinlich schönsten Kölner Dreikonchenchor im Osten zeugen nicht nur von einem künstlerisch ambitionierten Unterfangen, sondern auch davon, dass der Bau drei Städte architektonisch zitiert.
- **Die betende Hand**
Die Kölner Liturgie des Mittelalters zeichnet sich durch ein ausgefeiltes Prozessionswesen aus, das durch Stationsgottesdienste die unterschiedlichen Kirchen der Stadt miteinander verbindet.
- **Die helfende Hand**
Im Westbau der Basilika begrüßen den Eintretenden vierzehn Heiligen, die für alle möglichen Notlagen menschlichen Lebens angerufen werden. Die Freunde Gottes reichen die Hand, können festhalten, geleiten und bezeugen Nähe.
- **Die segnende Hand**
Im Kirchenraum sind grüßende und segnende Hände zu erkennen, sodass das Gebäude und die sich hier versammelnde Gemeinschaft gleichermaßen eine Segensgröße sind.

→ Pfarrer Arno-Lutz Henkel, Bonn
Theologe und Kunsthistoriker

Orgelmusik

→ Prof. Dr. Wolfgang Bretschneider, Bonn
Zweiter Organist an der Bonner Münsterbasilika, Dozent für Geschichte der Kirchenmusik und Liturgie an den Musikhochschulen Köln und Düsseldorf

Gesang

→ Sylvia Dörnemann, Bonn
Sopranistin und Theologin

gegen 21.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Leitung

→ Dr. Michael Hartlieb,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Hinweise

Termin

Die Geistliche Erkundung **Zeugnis der Geschichte Kölns** beginnt am Dienstag, 9. Oktober 2018 um 20.00 Uhr und endet gegen 21.30 Uhr.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Ort

Neumarkt 30, 50677 Köln



Anfahrt

St. Aposteln befindet sich mitten in der Kölner Innenstadt und ist vom Hauptbahnhof aus mit Linien 16 oder 18 in wenigen Minuten zu erreichen.

Spende

Am Ende der Veranstaltung erbitten wir zur Finanzierung des Abends eine Spende von **10,00€** für Ihre Teilnahme.

Anmeldung

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne online, per E-Mail, Fax oder Post entgegen.

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Wenn Sie sich per E-Mail oder Online-Formular anmelden, erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung. Postalisch oder per Telefax gesendete Anmeldungen werden nicht bestätigt.